



## Bauamt

Vorlage: Beschlussvorlage

BV/051/2024

AZ:

### I. Vorlage

Gemeinderat am

14.05.2024

öffentlich

Entscheidung

### II. Tagesordnungspunkt

Entfernung von Platanen in der Schillerstraße

### III. Anlagen

Platane Bild

Platanenentfernung

### IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

### V. Finanzielle Auswirkungen

keine

Einnahmen: \_\_\_\_\_

Ausgaben: Ca. 13.000,- Euro

Planmäßig

HH-Stelle 541001

Überplanmäßig

HH-Stelle \_\_\_\_\_

Außerplanmäßig

HH-Stelle \_\_\_\_\_

Deckungsvorschlag

HH-Stelle \_\_\_\_\_

Verpf.ermächtigung

HH-Stelle \_\_\_\_\_

### **Darstellung des Sachverhalts:**

In der Schillerstraße wurden im Zuge der Baugebietserschließung vor ca. 35 Jahren als straßenbegleitendes Grün Bäume gepflanzt. Die gepflanzten Platanen sind in dieser langen Zeit nicht nur sehr in die Höhe geschossen, sondern haben sich auch im Untergrund entsprechend ausgeweitet. Die Wurzelsysteme der Platanen sind noch breiter als die Krone, weshalb die Bäume sehr viel Platz brauchen und nicht zu nah an Mauern oder Gebäuden stehen dürfen. Häufig führen Platanen zu Wurzelhebungen. Sie sind sehr stockausschlagfreudig. Die Wurzeln gehen somit nicht nur in die Breite, sondern auch bis zu 2 Metern in die Tiefe. Das Herzwurzelsystem beinhaltet 3 Richtungen von großen Standwurzeln, welche bei entsprechender Entfernung von einzelnen Standwurzeln zur Beeinträchtigung der Standsicherheit führen können.

Im Bereich der Schillerstraße 26 wurde sogar bereits ein Schaltkasten der Netze ODR angehoben. Der Gehweg war dabei erheblich beschädigt und auch die Zaunanlage des Grundstückes wurde in Mitleidenschaft gezogen. Auf dem beigefügten Bild ist deutlich zu erkennen, wie groß die Wurzeln kurz unter der Oberfläche werden können. Diese Platane wurde zwischenzeitlich mit Genehmigung des Landratsamtes Heidenheim entfernt.

Im Bereich der Schillerstraße wurde in weiteren Bereichen der Gehweg von den Platanenwurzeln derart beschädigt, dass die Gemeinde aufgrund des erhöhten Unfallrisikos diese öffnen musste und teilweise armdicke Wurzeln entfernen ließ. Bürger waren hierbei bei Unfällen schon zu Schaden gekommen, womit ein Eingriff unausweichlich geworden war. Dies führte allerdings dazu, dass die Standsicherheit der Bäume gerade bei künftig zu erwartenden Orkanwinden und Starkregenereignissen nicht mehr gewährleistet ist. Aufgrund dieser Tatsache und der Möglichkeit, dass weitere Schäden im öffentlichen und privaten Bereich zu erwarten sind ist es notwendig diese Bäume zu entfernen. Insgesamt sind 8 Platanen (siehe Lageplan) betroffen. Eine sinnvolle Ersatzpflanzung ist angedacht. Die Bepflanzung sollte da aber so bedacht werden, dass künftige Schäden an Straßen, Gehwegen und privaten Flächen ausgeschlossen sind.

### **Beschlussvorschlag**

Die Maßnahme wird zur Kenntnis genommen. Eine Ersatzpflanzung soll dem Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.